



DER JA SAGER

Doch er gehört nicht zu denen, die unsere Schwächen nicht verstehen und zu keinem Mitleiden fähig sind. Jesus Christus musste mit denselben Versuchungen kämpfen wie wir, doch im Gegensatz zu uns hat er nie gesündigt. Er tritt für uns ein, daher dürfen wir mit Zuversicht und ohne Angst zu Gott kommen. Er wird uns seine Barmherzigkeit und Gnade zuwenden, wenn wir seine Hilfe brauchen.

Hebräer 4:15-16

Deine Schwächen sind nicht das Ende der Geschichte.

Der richtige Umgang mit Schwäche setzt Stärke frei.

Dein Problem ist kein Projekt, sondern ein Prozess.

Schwächen annehmen - Schwächen ausweichen

Was sind drei deiner Schwächen?

1. Nimm deine Schwächen an.

Jesus sagt zu mir: Meine Gnade ist alles, was du brauchst. Meine Kraft zeigt sich in deiner Schwäche. Und nun bin ich zufrieden mit meiner Schwäche, damit die Kraft von Christus durch mich wirken kann.

2. Korinther 12:9

2. Ergreife Gottes Stärke.

Der Schwache spreche: Ich bin stark!

Joel 4:10

3. Lebe in Hingabe an Jesus.

Weil ihr Gottes Barmherzigkeit erfahren habt, fordere ich euch auf, liebe Brüder und Schwestern, mit eurem ganzen Leben für Gott da zu sein. Seid ein lebendiges Opfer, das Gott dargebracht wird und ihm gefällt. Ihm auf diese Weise zu dienen ist die angemessene Antwort auf seine Liebe.

Römer 12:1

Nimm deine Gegenwart an, wie sie ist, damit sich die Zukunft entfalten kann, die du dir wünschst.

Sag Ja zu Gott. Sag Ja zu deinen Schwächen.

Fragen

Wann warst du schon mal mit dir selbst oder anderen „am Ende“?

Lies den Text aus Hebräer 4:15-16.

Was sind drei deiner Schwächen?

Wo hast du schon mal erlebt, dass deine Schwächen sind nicht das Ende der Geschichte sind?

Was bedeutet es für dich...

...deine Schwächen anzunehmen? (2.Korinther 12:9)

...Gottes Stärke zu ergreifen? (Joel 4:10)

...in Hingabe an Jesus zu leben? (Römer 12:1)

Wie sieht die Zukunft aus, die du dir wünschst? Wie kannst du heute einen Schritt in diese Richtung gehen?